

Fachtag "Mein Kind ist behindert - berufliche und private Perspektive"  
 Samstag, 02.03.2013 / Jugendherberge Stuttgart

		Angebot					Zielgruppe							
		WfbM (1)	BvB (2)	Berufs- Ausbildung	Reha- Ausbildung	FuB (c) / Wohnen	Anmerkungen/ spezielle Schwerpunkte	Behinderungsart				Anmerkungen/ sonstiges		
Geistig /Autismus	Körperlich							Sehbeh./ Blindheit	Lernbeh.	Psychische Beeinträchtigung				
1.	<b>Anna Haag Mehrgenerationen- haus</b>		X		X		Sonderberufsfachschule, div. Qualifizierungsmaßnahmen u.a. für Menschen mit einer geist. Behinderung	X				X		Verschiedene Altersgruppen, untersch. Lebenslagen
2.	<b>Karlshöhe Ludwigsburg</b>		X	X	X		Arbeitsprobung, sozialpäd. Begleitung, med. Fachdienst, Sonderberufsschule		X				X	
3.	<b>Internationaler Bund (IB)</b>		X		X		an Förderschulen Berufseinstiegsbegleitung und Berufsorientierung	X	X			X	X	
4.	<b>Michael Bauer Werkhof</b>		X	X	X		Gezielte Förderung und künstlerische Angebote, handwerkliche und hauswirtschaftliche Ausbildungen							
5.	<b>Caritasverband für Stuttgarte.V. Neckartalwerk- stätten</b>	X					Interne Arbeitsplätze im Produktions- und Dienstleistungsbereich Außenarbeitsplätze in gewerblichen Betrieben, in Beschäftigungsprojekten und Integrationsfirmen	X	X					
6.	<b>Berufsbildungs- werk Waiblingen</b>		X		X	X	Sozialpädagogische Begleitung, Sonderberufsfachschule, triale Ausbildung, psychologisch ärztlicher Fachdienst					X	X	
7.	<b>Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD)</b>		X		X	X	Soziale Integration	X				X		

(1) = Werkstätte für Menschen mit Behinderung  
 (2) = Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen

(3) = Förder- und Betreuungsbereich (ambulant oder stationär)

(4) = Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung  
 auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

Fachtag "Mein Kind ist behindert - berufliche und private Perspektive"  
 Samstag, 02.03.2013 / Jugendherberge Stuttgart

	Einrichtung	Angebot					Zielgruppe						
		WfbM (1)	BvB (2)	Berufs- Ausbildung	Reha- Ausbildung	FuB (c) / Wohnen	Anmerkungen/ spezielle Schwerpunkte	Behinderungsart				Anmerkungen/ sonstiges	
								Geistig /Autismus	Körperlich	Sehbeh./ Blindheit	Lernbeh.		Psychische Beeinträchtigung
8.	Lebenshilfe Stuttgart	X	X			X	Handwerklich orientierte Produktionsbereiche, Dienstleistungsbereiche, Außenarbeitsplätze, Förder- und Betreuungsgruppen	X	X				unterschiedliche Behinderungen
9.	Integrations- fachdienst (IFD)		X				BVE/KoBV (4) Beratung, Begleitung und Vermittlung von Abgängern der Sonder- und Förderschulen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt	X	X		X		Sonder-BvB
10.	Kommunalverband für Jugend und Soziales BW (KVJS)		X				KoBV (4) Bündelung von Angeboten / zentraler Ansprechpartner für Einrichtungen, med.-päd. Dienst	X	X		X		verschiedene Behinderungsarten
11.	Bhz Stuttgart e.V.	X	X			X	Betriebsintegrierte Arbeitsplätze (BiA), Familienentlastender Dienst, Seniorengruppe	X	X	X	X		Unterschiedliche Behinderungen
12.	Kindergästehaus Caritas					X	Familienentlastende Dienste Individuelle Assistenz zu Hause, in der Freizeit und im Beruf	X	X	X	X		unterschiedliche Behinderungen
13.	Diakonie Stetten e.V.					X	Familientlastende Dienste	X					
14.	Körper- behindertenverein Stuttgart					X	Familienentlastende Dienste, Elternakademie, Assistenzdienste für Schulbesuch, Freizeitangebote, verschiedene individuelle Förderangebote		X				

(1) = Werkstätte für Menschen mit Behinderung  
 (2) = Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen

(3) = Förder- und Betreuungsbereich (ambulant oder stationär)

(4) = Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung  
 auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

Fachtag "Mein Kind ist behindert - berufliche und private Perspektive"  
 Samstag, 02.03.2013 / Jugendherberge Stuttgart

		Angebot					Zielgruppe						
		WfbM (1)	BvB (2)	Berufs- Ausbildung	Reha- Ausbildung	FuB (c) / Wohnen	Anmerkungen/ spezielle Schwerpunkte	Behinderungsart				Psychische Beeinträchtigung	Anmerkungen/ sonstiges
Geistig /Autismus	Körperlich							Sehbeh./ Blindheit	Lernbeh.				
15.	<b>Nikolauspflege Stuttgart - Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen</b>	X	X	X		X	Arbeiterprobung, Eignungs- abklärung, Berufsvorbereitung, Erstausbildungen, schulische Bildung, berufl. Reha, Berufsbildungsbereich, Arbeitsplätze, Hilfsmittel- versorgung, unterschiedliche Wohnformen			X			Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen aller Altersstufen - auch Menschen mit Mehrfach- behinderungen
16.	<b>Stiftung St. Franziskus Heiligenbronn</b>	X	X	X	X	X	Beschäftigungsmöglichkeiten, Angebote von der Frühförderung bis zum Seniorenbereich			X	X		Hörschädigung, Hör- behinderung/ Taubblindheit
17.	<b>LERNEN FÖRDERN</b>						Beratung/ Begleitung der Eltern in den Bereichen (Berufliche) Bildung, Berufsorientierung/ BvB, Ausbildung etc.				X		Kinder mit Entwicklungs- verzögerung, Sonder- pädagogischer Förderbedarf
18.	<b>Bundesagentur für Arbeit</b>		X	X	X		Angebot als Reha-Träger: Berufsberatung, Berufsorientierung für Jugendliche an ihren Standorten und in Kooperation mit Förderschulen/ Sonderschulen; Ausbildungsvermittlung Leistungsgewährung	X	X	X	X	X	unterschiedliche Behinderungen
19.	<b>Staatliches Schulamt Stuttgart</b>		X				KoBV (4) zentraler Ansprechpartner im schulischen Bereich						
20.	<b>Staatliches Schulamt Backnang</b>		X				KoBV (4) zentraler Ansprechpartner im schulischen Bereich						

(1) = Werkstätte für Menschen mit Behinderung  
 (2) = Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen

(3) = Förder- und Betreuungsbereich (ambulant oder stationär)

(4) = Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung  
 auf den allgemeinen Arbeitsmarkt

Fachtag "Mein Kind ist behindert - berufliche und private Perspektive"  
 Samstag, 02.03.2013 / Jugendherberge Stuttgart

		Angebot					Zielgruppe						
		WfbM (1)	BvB (2)	Berufs- Ausbildung	Reha- Ausbildung	FuB (c) / Wohnen	Anmerkungen/ spezielle Schwerpunkte	Behinderungsart				Psychische Beeinträchtigung	
Geistig /Autismus	Körperlich							Sehbeh./ Blindheit	Lernbeh.				
Einrichtung													
21.	Landeshauptstadt Stuttgart - Stabstelle für Integration					Elternmentoren mit Migrationshintergrund von Kindern mit besonderem Förderbedarf - "Eltern helfen Eltern"							

(1) = Werkstätte für Menschen mit Behinderung  
 (2) = Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen

(3) = Förder- und Betreuungsbereich (ambulant oder stationär)

(4) = Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung  
 auf den allgemeinen Arbeitsmarkt